

Kurse und Weiterbildung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **27 (1967-1968)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

200 farbige Schulwandbilder

Dieser Tage wurde an Tausende von Lehrern und Jugendgruppenleitern das farbige Kleinwandbild «Rudersport» verschickt. Es ist das zweihundertste, das seit 1928, also seit nunmehr 40 Jahren, dem Lehrer eine Hilfe für den Unterricht bieten will. In dieser langen Reihe sind Bilder aus verschiedenen, die Schüler ansprechenden Gebieten gewählt worden. Sportbilder tauchen immer wieder auf, aber auch solche aus dem Gebiet der Naturwissenschaften, über gesunde Freizeitgestaltung; Bilder aus dem modernen Verkehr, von der Straße über die Schiene (Stellwerk) bis zum Astronauten sind ebenfalls sehr beliebt. Großes Interesse finden in der Zeit der bewußten Entwicklungshilfe jeweils die Bilder aus überseeischen Gebieten, wie zum Beispiel der Kriegstanz der Watussi. Doch auch die schweizerische Landwirtschaft kommt nicht zu kurz (Obsternte, Obstsortierung).

Waren die ersten Bilder Schwarzweiß-Drucke und später Farbdrucke von Gemälden, so dienen heute Farbdias als Druckgrundlage. Da auf die Auswahl der Bilder besonders Wert gelegt wird, können diese vor oder nach der Unterrichtsstunde im Schulzimmer als Wandschmuck dienen oder in Schaukästen ausgehängt werden. Ein kurzer Kommentar unter dem Bild, oft ein Ausspruch einer bekannten Persönlichkeit, gibt dem Schüler Gelegenheit zum Nachdenken. Für die Hand des Lehrers wird jeweils ein vierseitiger Begleittext mitgeliefert, um die Vorbereitung der Unterrichtsstunde zu erleichtern.

Die *Schweizerische Zentralstelle gegen den Alkoholismus*, Postfach 203, 1000 Lausanne 13, ist in der Lage, diese Bilder (Format 24×34 cm) jedem Lehrer, der sie zu verwenden wünscht, kostenlos abzugeben. Eine Postkarte an die Zentralstelle genügt. Für den Unterricht über die Alkoholfrage im speziellen kann die Zentralstelle Handbücher, Broschüren, Flugblätter und Filme zur Verfügung stellen.

Kurse und Weiterbildung

Winterkurse 1968 des Schweiz. Turnlehrervereins

Der Schweizerische Turnlehrerverein führt im Auftrage des Eidgenössischen Militärdepartementes folgende Weiterbildungskurse für die Lehrerschaft der ganzen Schweiz durch:

- a) *Vorbereitungskurs für das Ski-Instruktorenbrevet, 26.–31. Dezember 1968*
Kurs Nr. 35 Iltios (für Deutschsprechende)

Die Vorbereitungskurse für das Ski-Instruktorenbrevet werden erstmals nach den neuen Richtlinien des Turnlehrervereins durchgeführt, also mit einer A- und einer B-Klasse. (Vergleiche den Artikel von Heini Herter in Nr. 10/68 der Körpererziehung über die Neuordnung der Skiausbildung). Die Interessenten für diese Kurse haben ihre Anmeldung auf dem üblichen Formular (siehe Bemerkungen) dem Präsidenten des Verbandes der Lehrerturnvereine ihres Kantons einzureichen zusammen mit der Bestätigung, daß sie bereits einen Skikurs (Ski-technik) besucht haben, und mit der Zusicherung, daß sie sich den Behörden und dem Verband für die Kursarbeit im Schülerskilauf zur Verfügung stellen werden. (Termin 11. November 1968).

- b) *Kurse für Schülerskilauf, 26.–31. Dezember 1968*

Kurs Nr. 36	Monts-Chevreuils	Kurs Nr. 39	Sörenberg*
Kurs Nr. 37	Champéry*	Kurs Nr. 40	Stoos ob Schwyz
Kurs Nr. 38	Grimmialp (Diemtigal)	Kurs Nr. 42	Seebenalp*

* In diesen Kursen wird eine besondere Klasse für Teilnehmer, die mehr als 40jährig sind, geführt.

Bemerkungen:

Teilnehmer: Die Winterkurse des STLV sind bestimmt für Lehrpersonen, die an ihrer Schule Skiunterricht erteilen, oder die in der Leitung von Schülerskilagern mitarbeiten. Die Kurse werden gemischt geführt.

Entschädigungen: Die Teilnehmer erhalten einen Beitrag, der einen großen Teil der Kosten für Unterkunft und Verpflegung deckt, sowie die Reise kürzeste Strecke Schulort-Kursort retour.

Anmeldungen: Interessenten für einen Kurs verlangen beim Kantonalpräsidenten des Lehrerturnvereins, *Valentin Buchli, Krähenweg 1, 7000 Chur*, (Tel. 081 22 02 37), ein Anmeldeformular. Das vollständig ausgefüllte Formular ist bis am 15. November 1968 an Kurt Rüdli-

ühli, Selibühlweg 19, 3632 Allmendingen/Thun, zu senden. Anmeldungen müssen sich auf den nächstgelegenen Kursort beziehen. Die TK des STLY behält sich das Recht vor, Umteilungen vorzunehmen. Unvollständige (zum Beispiel ohne Bestätigung der Schulbehörde) oder verspätete Anmeldungen werden nicht berücksichtigt. Die Teilnehmerzahl für alle Kurse ist beschränkt. Alle Angemeldeten erhalten bis zum 6. Dezember 1968 Antwort. Unnötige Rückfragen sind zu unterlassen.

Turnkurse der Schulturnkommission Graubünden

Oktober, November und Dezember 1968

Wir wollen mit diesen Weiterbildungskursen den Teilnehmern neue Möglichkeiten und neue Wege zeigen, dann aber auch neuen Schwung auslösen, der zur Erteilung eines guten und unsere Schüler begeisternden Turn- und Sportunterrichts notwendig ist. Schon manches methodische, technische oder organisatorische Problem fand auch am Abend – außerhalb der Kursarbeit – beim gemütlichen Zusammensein seine Lösung! – Wir hoffen auf eine gute Beteiligung und freuen uns auf die zahlreichen Anmeldungen!

1. Kurs für Mädchenturnen erteilende Lehrkräfte

Datum: 25./26. Oktober 1968

Kursort: Ardez / Flims

Anmeldung: Bis zum 18. Oktober 1968 an das Büro für Schulturnen und Vorunterricht, Grabenstraße 8, 7000 Chur (Tel. 081 / 21 34 10)

2. Kurs für Lehrkräfte der Sekundar- und Werkschulen

Datum: 15./16. November 1968

Kursort: Samedan / Tamins

Anmeldung: Bis zum 8. November 1968 an das Büro für Schulturnen und Vorunterricht, Grabenstraße 8, 7000 Chur.

3. Kurs für Skifahren und Winterturnen

Datum: 27./28./29. Dezember 1968

Kursort: Nagiens (Flims) / Laax

Anmeldung: Bis zum 18. Dezember 1968 an das Büro für Schulturnen und Vorunterricht, Grabenstraße 8, 7000 Chur.

Ferner möchten wir Sie noch auf die Kurse des Bündner Lehrerturnvereins aufmerksam machen:

- 12./13. Oktober Turnkurs für Lehrkräfte über 40 Jahren
- 8./9. November Eishockey in der Schule
- November Volleyballturnier in Davos
- 14./15. Dezember Lagerleiterkurs

Anmeldungen beim Präsidenten des BLTV, Val. Buchli, Krähenweg 1, 7000 Chur.

Werkseminar der Kunstgewerbeschule Zürich

Ziel des Werkseminars ist die handwerkliche und gestalterische Ausbildung für Angehörige erzieherischer Berufe: Lehrer, Kindergärtnerinnen, Arbeitslehrerinnen, Leiter von Freizeitbetrieben, Heimerzieher und Sozialarbeiter.

Unterrichtsfächer: Zeichnen, Methodik, Holzarbeiten, Schnitzen, Textilarbeiten, Übungen mit wertlosem Material, Puppen, Marionetten etc., Töpfern, Gipsarbeiten, Metallarbeiten, Musik, Gesang.

Aufnahmebedingungen: Mindestalter 20 Jahre, erzieherischer Beruf.

Kursdauer: Das Programm des Werkseminars sieht eine zweisemestrige Ausbildung vor.

Kursbeginn 22. April 1969. *Anmeldetermin* 15. November 1968.

Abendkurse: Für die Weiterbildung von Berufstätigen (wie oben erwähnt) werden Abendkurse in den verschiedenen Ausbildungszweigen durchgeführt. Das Winterprogramm ist ab Ende August erhältlich.

Anmeldungen und Anfragen sind zu richten an das Werkseminar der Kunstgewerbeschule Zürich, Breitensteinstraße 19a, 8037 Zürich, Tel. (051) 44 76 00, Montag bis Freitag 8–12 Uhr.